

Tierverbrauch und New Approach Methodologies (NAMs) in der Lehre an der Ruhr-Universität Bochum

1. Tierverbrauch in der Lehre

- 1.1. Ihrer [Website](#) ist zu entnehmen, dass im Rahmen der Studiengänge Biowissenschaften und Medizin Tierversuche durchgeführt werden. Welche Formen des Tierverbrauchs bzw. Tierversuche wurden in den vergangenen drei Jahren im Rahmen der Studiengänge
 - a) Biowissenschaften und
 - b) Medizindurchgeführt?
Wir bitten um Aufschlüsselung nach Jahr, Tierart und Anzahl.
- 1.2. Gibt es weitere Studiengänge (außer Biowissenschaften und Medizin), in denen Tiere eingesetzt werden? Falls ja, in welchem Umfang?
- 1.3. In welchen Bereichen konnte Tierverbrauch bereits durch tierfreie Lehrmethoden ersetzt werden?
- 1.4. Gab es in der Vergangenheit Studierende, die von ihrem Recht auf Befreiung vom Tierverbrauch im Studium gemäß Hochschulgesetz NRW Gebrauch gemacht haben oder dies versucht haben?
- 1.5. Werden Studierende aktiv (z.B. durch Dozierende, in Einführungsveranstaltungen, Vorlesungen, Kursen oder auf der Uni-Website) über ihr Recht auf Befreiung vom Tierverbrauch im Studium informiert? Falls dies derzeit nicht der Fall ist, würden wir uns über eine Erläuterung freuen.

2. NAMs in der Lehre

- 2.1. In welchem Umfang werden New Approach Methodologies (NAMs) an der RUB theoretisch und/oder praktisch unterrichtet und in welchen Studiengängen und Qualifikationsstufen (Bachelor, Master)?
- 2.2. Handelt es sich bei entsprechenden Lehrveranstaltungen um Pflicht- oder Wahlpflichtmodule?